

GL417	Ausdauerprüfung Gräser und Leguminosen	Dauerversuch Grünland Anlage und Erhaltung PII.1
2013-2023		

1. Versuchsfrage:

Prüfung der Ausdauer und Narbenbildung von Sorten der für Wirtschaftsgrünland bedeutenden Gräser und Leguminosen

2. Prüffaktoren:

Faktor A:	Sorten in Reinsaat	Versuchsorte	Landkreis	Prod.gebiet
Stufe:	65	Drebach	Erzgebirgskreis	V 8
Faktor B:	Sorten in Mischung			
Stufe:	65			

3. Versuchsanlage: Demonstrationsanlage mit Langparzellen

4. Auswertbarkeit/Präzision:

In Zusammenarbeit mit den Bundesländern Thüringen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland wird auf der Grundlage der Boniturnoten (Nachwinter, Vorwinter und EA) mittels eines gemeinsamen Auswertungsprogrammes das Standortemittel jeder Sorte errechnet.

5. Versuchsergebnisse:

Ergebnisse der Ertragsanteilschätzung (EA) in der Mischung im Jahr 2019

Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)		
Deutsches Weidelgras					Wiesenschwingel		Wiesensieschgras		Rohrschwingel		
<i>früh</i>		<i>spät</i>									
Arvicola (t)	36,0	Novello (t)	49,0	Barforma	13,0	Tetrax	10,0	Rasant	13,0	Jugurta	74,4
Artesia (t)	25,0	Chouss (t)	46,0	Gossip (t)	11,0	Cosmolit	7,0	Comer	9,0	Elogie	67,8
Picaro	18,0	Elgon (t)	37,0	Barflip	7,0	Pradel	7,0	Classic	7,0	Otaria	66,8
Mittelwert	26,3	Sirius (t)	31,0	Barimero	7,0	Praxilla	5,0	Aturo	3,0	Hykor	64,0
		Ambero	22,0	Bargizmo	6,0	Cosima	2,0	Mittelwert	8,0	Lipalma	61,0
<i>mittel</i>		Mokari	22,0	Blog	5,0	Lifara	1,0			Mittelwert	66,8
Barnauta (t)	31,0	Quadriga (t)	22,0	Mittelwert	20,5	Mittelwert	5,3				
Eurostar (t)	25,0	Navarra (t)	22,0			Festulolium					
Noah	25,0	Virtuose (t)	22,0			Mahulena	49,0				
Rodrigo	20,0	Rivaldo (t)	21,0			Paulita	18,0				
Tribal (t)	20,0	Irondal (t)	21,0			Achilles	12,0				
Gabor (t)	20,0	Albion	21,0			Perseus	7,0				
Melverde (t)	19,0	Toddington	20,0			Felopa	0,0				
Birtley (t)	19,0	Charisma (t)	20,0			Mittelwert	17,2				
Missouri (t)	18,0	Valerio (t)	20,0								
Diwan (t)	15,0	Serafina (t)	20,0								
Weigra	13,0	Meltador (t)	18,0								
Fennema	10,0	Mephisto	16,0								
Mittelwert	19,6	Skiron	13,0								

Der Versuch wurde im August 2013 angesät. Die Ergebnisse der Ertragsanteilschätzung (EA) spiegeln die Etablierung der Sorten des 6. Hauptnutzungsjahres wider. Der Versuch ist optimal aufgelaufen. Im Jahr 2014 musste allerdings ein starker Durchwuchs von Welschem Weidelgras festgestellt werden, der auch im Jahr 2017 in geringeren Anteilen noch vorhanden war, sich aber zum Boniturtermin in Wuchsform und Wuchshöhe von den anderen Arten unterschied. Das Welsche Weidelgras ist eine Auswirkung der in den vorangegangenen Jahren vom Betrieb durchgeführten Nachsaaten. Die Ertragsanteilschätzung erfolgte im Jahr 2019 zum 2. Aufwuchs. Im Jahr 2018 ist der Anteil an Deutschem Weidelgras, begünstigt durch Trockenheit, deutlich gesunken. Dieser Trend zeigte sich auch im Jahr 2019. Die Anteile an Wiesensieschgras und Wiesensrispe ersetzen das Deutsche Weidelgras.

Die Anteile bei Festulolium sind erwartungsgemäß rückläufig. Die Festuloliumsorte MAHULENA ist ein Rohrschwingeltyp und erreicht somit deutlich höhere Anteile in der Mischung.

Der Weißklee wurde aus der Wertung genommen. Er wird in zukünftigen Ausdauerprüfungen nicht mehr angelegt, da er ab dem 3. Hauptnutzungsjahr nur noch in Spuren in Mischung und Reinsaat zu finden ist.

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

Die Ergebnisse der Einzelstandorte sind nur für den jeweiligen Standort aussagekräftig. Sie fließen ab dem 4. Hauptnutzungsjahr in die Gesamtauswertung aller Standorte der Bundesländer Thüringen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland ein. Diese Gesamtauswertung bildet die Grundlage für die Sortenempfehlungen der [Sächsischen Qualitäts-Saatmischungen und Qualitäts-Standardmischungen für Grünland](#).

Versuchsdurchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 75, Herr Dr. G. Riehl	Themenverantw.: Referat: Bearbeiter:	Abteilung Landwirtschaft 75 Grünland, Weidetierhaltung Frau Cordula Kinert	Versuchsjahr 2019
---	---	---	------------------------------